KIM JONG UN

SCHLUSSREDE AUF DEM VIII. PARTEITAG DER PARTEI DER ARBEIT KOREAS

12. Januar Juche 110 (2021)

Verlag für Fremdsprachige Literatur DVR Korea Juche 110 (2021)



KIM JONG UN

SCHLUSSREDE AUF DEM VIII. PARTEITAG DER PARTEI DER ARBEIT KOREAS

12. Januar Juche 110 (2021)

Verlag für Fremdsprachige Literatur DVR Korea Juche 110 (2021)

Liebe Genossen Delegierte!

Auf dem jetzigen Parteitag, der zum achten Mal in der Geschichte unserer Partei stattfand, wurden die aktuellen Kampfpläne für die Einleitung einer Zeit eines neuen Auf- und Umschwungs in der Revolution und beim Aufbau und die wichtigen Fragen für die Festigung und Weiterentwicklung der Partei behandelt und ernsthaft erörtert.

Auf dem Parteitag wurden zuerst der Stand der Arbeit des ZK der Partei in der VII. Wahlperiode allumfassend, dreidimensional und detailliert analysiert und ausgewertet und die neue Kampfrichtlinie und die strategisch-taktischen Fragen für epochale Fortschritte des sozialistischen Aufbaus tief gehend beraten.

Im Rechenschaftsbericht, den Diskussionsreden und auf den Beratungen der einzelnen Bereiche wurden die Abweichungen und Fehler, die der Arbeit der Partei, des Staates und der Armee sowie allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens innewohnen, konkret und scharf kritisiert und ausgewertet und der feierliche Entschluss und Wille zu deren Überwindung geäußert.

Und es wurden rege Nachforschungen und Bera-

tungen vorgenommen, um nach den Wegen zur Erfüllung der Ziele und Aufgaben im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans zu suchen, und die in diesem Prozess unterbreiteten konstruktiven Meinungen in der Kommission für die Ausarbeitung des Beschlussentwurfs des Parteitages zusammengefasst.

Durch die Beratung des ersten Tagesordnungspunktes wurde es noch klarer, was und wie unsere Partei, unser Staat und Volk künftig tun sollen, und die Kampfpläne für die Erringung neuer Siege unserer Revolution wurden noch sicherer.

Im Unterschied zu den bisherigen Parteitagen hat unsere Partei auf diesem Parteitag ihre Arbeit nicht in positiver Hinsicht, sondern unter kritischem Aspekt nüchtern analysiert und ausgewertet. Das hat eine nicht weniger große Bedeutung als die Erfolge in der Berichtsperiode.

Auf dem jetzigen Parteitag wurden auch die Arbeit der Zentralen Revisionskommission der Partei in der VII. Wahlperiode kritisch und streng ausgewertet und entscheidende Maßnahmen dafür getroffen, das Überholte und die wirklichkeitsfremden Fragen aus früheren Zeiten bei der Parteiarbeit und -tätigkeit entsprechend dem Grundprinzip des Aufbaus der Partei auf unsere Art und Weise zu berichtigen.

Das Statut der Partei der Arbeit Koreas (PdAK) wurde in korrekter Widerspiegelung des Grundprinzips des Aufbaus der Partei und der Parteiarbeit sowie der Anforderungen der sich entwickelnden Wirklichkeit abgeändert, sodass eine wichtige Grundlage für die Verstärkung der Führungs- und Kampfkraft der Partei und deren gesunde Entwicklung geschaffen wurde.

Auf diesem Parteitag wurde das ZK der Partei in der VIII. Wahlperiode aus den der Partei und Revolution treuen und kompetenten Genossen zusammengesetzt und ein neues Disziplinierungs- und Kontrollsystem innerhalb der Partei etabliert. Das ist ein epochaler Wendepunkt dafür, dass unsere Partei ihrer Mission und Rolle als mächtiger Stab der Revolution gerecht wird.

Genossen Delegierte!

Auf dem Parteitag habe ich dank dem großen Vertrauen aller Genossen Delegierten und anderen Parteimitglieder wieder das Amt des obersten Führers der PdAK bekleidet.

Ich habe das schwere Amt des Generalsekretärs der würdevollen PdAK, mit dem mich alle Parteimitglieder betrauten, als größte Ehre angenommen, bin ihnen zu Dank verpflichtet und empfinde eine schwere Verantwortung.

Ich werde mich der heiligen Mission zutiefst bewusst sein, dass ich die große kimilsungistischkimjongilistische Partei vertrete und Verantwortung
trage, und werde alles in meinen Kräften Stehende
tun, um das auf dem Parteitag dargelegte Kampfprogramm zu verwirklichen, und unser großes Volk als
Himmel meines Schicksals betrachten und als wahrer
treuer Diener des Volkes auf dem Weg zum hingebungsvollen Einsatz für das Volk todesmutig kämpfen.
Das schwöre ich feierlich.

Das ZK der Partei in der VIII. Wahlperiode, das durch volle Unterstützung und Zustimmung aller Genossen Delegierten gewählt wurde, wird entsprechend den großen Erwartungen und dem hohen Vertrauen aller Parteiorganisationen und -mitglieder seine richtige und bewährte Führungskraft bekunden und die ihm in diesem Zeitabschnitt übertragenen Aufgaben treulich erfüllen, um neue Siege beim Aufbau des Sozialismus unserer Prägung zu erringen.

Genossen Delegierte!

Heute ist das äußere Umfeld unserer Revolution nach wie vor hart und zugespitzt, und unsere revolutionäre Sache wird auch künftig nicht glatt vonstattengehen.

Aber für unsere Partei und unser Volk, die unter

schlimmsten Bedingungen und Bewährungsproben große Siege erkämpften, was sich andere überhaupt nicht zutrauen, kann es nun keine unüberwindbaren Schwierigkeiten geben.

Wir müssen mit neuer Zuversicht und Mut voller Tatkraft um die allseitige Festigung der Macht der Partei, der revolutionären Formation und des Staates ringen und so schnell wie möglich den Weg zu nachhaltigen Fortschritten und Entwicklungen einschlagen.

Es sind die Hauptgedanken und der Hauptgeist des VIII. Parteitages der PdAK, die eigene Kraft und die interne Triebkraft des sozialistischen Aufbaus außerordentlich zu verstärken und somit in allen Bereichen große neue Siege zu erreichen.

Mit anderen Worten ist es der auf dem Parteitag wieder bestätigte revolutionäre Wille der PdAK, unsere innere Kraft allseitig in Ordnung zu bringen und umzugruppieren, auf dieser Grundlage alle Schwierigkeiten frontal zu durchbrechen und den Weg zu neuen Fortschritten zu eröffnen.

Die wichtigen historischen Aufgaben unserer Revolution verlangen von der ganzen Partei, sich die Betrachtung des Volkes als das Höchste, die einmütige Geschlossenheit und das Schaffen aus eigener Kraft wieder zutiefst einzuprägen und noch höher zu tragen.

Die Betrachtung des Volkes als das Höchste widerspiegelt die dauerhafte Forderung unserer Partei, die revolutionäre Parteiatmosphäre unbeirrt zu bewahren, in der es als Ausgangspunkt und absolut unveränderliches Prinzip des Parteiaufbaus und der Parteitätigkeit gilt, dass die ganze Partei dem Volk dient. Und in der einmütigen Geschlossenheit und der Selbsthilfe sind die ideologisch-theoretische Einstellung und die parteipolitischen Erfordernisse über den Lebensnerv unserer Revolution und die Triebkraft für deren Fortschritt zusammengefasst.

"Die Betrachtung des Volkes als das Höchste", "Die einmütige Geschlossenheit" und "Das Schaffen aus eigener Kraft", eben hierin bestehen das Hauptgeheimnis für die Stärkung der führenden Kraft unserer Partei und der Hauptweg dazu, dass sich unsere Partei in den Massen noch tiefer verwurzeln kann, sowie die Hauptgarantie dafür, dass wir uns einzig und allein unseren Weg zum Leben bahnen können.

Ich schlage vor, auf diesem Parteitag nicht irgendwelche pompöse Losungen aufzustellen, sondern die Losung des VIII. Parteitages dadurch zu ersetzen, uns die drei erhabenen Ideale unserer Partei – "Die Betrachtung des Volkes als das Höchste", "Die einmütige Geschlossenheit" und "Das Schaffen aus eigener Kraft" – wieder zutiefst einzuprägen.

Die ganze Partei muss, um mit außergewöhnlicher Entschlossenheit, Selbstsicherheit und Elan einen neuen Weg anzutreten, in Richtung des vom Parteitag gewiesenen historischen Vormarsches mutig vorwärtsschreiten.

Vor allem ist ein todesmutiger Kampf zu entfalten, um den neuen Fünfjahresplan für die staatliche Wirtschaftsentwicklung unbedingt zu erfüllen.

Der sozialistische Wirtschaftsaufbau ist die wichtigste revolutionäre Aufgabe, auf die wir derzeit alle Kräfte zu konzentrieren haben.

Wenn wir die vor uns stehenden gegenwärtigen Schwierigkeiten überwinden, das Leben des Volkes so schnell wie möglich stabilisieren und verbessern und die sichere Garantie für das Erstarken und Aufblühen aus eigener Kraft schaffen wollen, müssen wir vor allem die Wirtschaftsfrage, den größten Engpass, schnellstens lösen.

Zuerst muss man den Hauptbereich der Wirtschaftsfront richtig festlegen und auf ihn alle Kraft konzentrieren

Die Kernaufgabe des neuen Fünfjahresplans für die staatliche Wirtschaftsentwicklung besteht darin, die Metall- und Chemieindustrie als Hauptkettenglieder für die Wirtschaftsentwicklung im Griff zu behalten, die organische Verbindung zwischen den Schlüsselindustriezweigen zu verstärken, so die wirkliche Ankurbelung der Wirtschaft voranzutreiben, die materiell-technische Basis der Landwirtschaft zu verbessern,
in der Leichtindustrie den Anteil am Einsatz von einheimischen Rohstoffen zu erhöhen und den Lebensstandard des Volkes auf eine höhere Stufe zu heben.

Man sollte sich darauf orientieren, die Kräfte darauf zu konzentrieren, vor allem die Metall- und Chemieindustrie auf ein normales Gleis zu stellen und die Etappe der Ankurbelung entschieden voranzubringen, und auf dieser Grundlage die anderen Bereiche gleichzeitig auf Vordermann zu bringen.

Nach dem Prinzip, der Entwicklung der Metallund Chemieindustrie den Vorrang einzuräumen, muss man die staatliche Wirtschaftsarbeit richtig organisieren.

Es ist wichtig, nicht die Wirtschaftskraft des Landes ohne Berechnungen hie und da zu zersplittern, sondern die Planung und Führung der Wirtschaft zu verstärken, damit die Wirtschaftskraft für die erhebliche Steigerung der Produktionskapazität von Eisen und Stahl und Chemieerzeugnissen maximal und rationell mobilisiert und genutzt werden kann.

Alle wirtschaftlichen Arbeiten sollten darauf orientiert sein, das Leben des Volkes ohne Auf und Ab zu stabilisieren und zu verbessern.

Hierbei liegt das Hauptgewicht darauf, weiterhin die Kraft auf die Agrarproduktion zu legen und so das Nahrungsmittelproblem des Volkes im Großen und Ganzen zu lösen.

Im neuen Planjahrfünft sollte man im Bereich der Landwirtschaft noch energischer kämpfen, staatliche Investitionen vermehren und so das Ziel der Getreideproduktion unbedingt erreichen.

Insbesondere gilt es, in den kommenden 2–3 Jahren den Jahresplan der Pflichtablieferung an den Staat auf das Niveau von 2019 festzulegen, ihn unbedingt zu erfüllen und künftig die Ablieferungsmenge zu vermehren, damit das Volk regelmäßig mit Nahrungsmitteln versorgt werden kann.

Der Bereich der Leichtindustrie hat im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans den Einsatz von einheimischen Rohstoffen und Materialien und das Recycling als Hauptkettenglied im Auge zu behalten, die Konsumgüterproduktion zu erhöhen und so beim Kampf um die Erhöhung des Lebensniveaus des Volkes einen neuen Fortschritt herbeizuführen.

Es sind starke staatliche wirtschaftlich-technische

Maßnahmen zu ergreifen, damit in allen Bereichen, die Rohstoffe und Materialien an die Leichtindustrie liefern, die Produktion normalisiert werden kann.

Demnächst sind in allen Bereichen und Einheiten die konkreten Aufgaben und Wege zur Erfüllung des neuen Fünfjahresplans für die staatliche Wirtschaftsentwicklung zu finden und strikt auszuführen.

Auf dem Parteitag wurden im Lichte der Lehren aus der letzten Berichtsperiode diesmal alle Fragen objektiv und streng erwogen und in maximaler Annäherung an die Wirklichkeit neue realisierbare Kampfziele gesetzt.

Es ist sehr wichtig, dass alle Bereiche und Einheiten die Bedingungen und Umstände, die künftig entstehen könnten, vorausschauend beurteilen und vor allem Etappenpläne und Jahr-für-Jahr-Pläne richtig ausarbeiten.

Die betreffenden Einheiten sollten nach der Ausarbeitung der Pläne die wissenschaftliche konkrete Planung und Leitung für deren Ausführung praktizieren und sie auf alle Fälle erfüllen. Im staatlichen Maßstab ist strikte Disziplin herzustellen, nach der die Erfüllung der Volkswirtschaftspläne nach Kennziffern streng erfasst, gefördert und ausgewertet wird.

Erfolg oder Misserfolg bei der Erfüllung des neuen

Fünfjahresplans für staatliche Wirtschaftsentwicklung hängt davon ab, wie man die Wirtschaftsleitung verbessert.

Die wirtschaftlichen Abteilungen des ZK der Partei, das Kabinett, das Staatliche Plankomitee, die Betriebe und alle Bereiche sollten mit vereinter Kraft entscheidende Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsleitung einleiten.

Man muss die Arbeit für die Erforschung und Vollendung der Methoden der Wirtschaftsleitung aktiv voranbringen, welche unseren realen Verhältnissen entsprechen und zugleich Effekte der optimalen und rentablen Wirtschaftsführung erzielen können, z. B. in Verbindung mit den versuchsweise erforschten und eingeführten Methoden und den Erfahrungen jener Einheiten, in denen Betriebsführung und Management gut funktionieren.

Die Kraft der Partei und des Staates ist dafür aufzubieten, im neuen Planjahrfünft das System und die Ordnung wiederherzustellen und zu verstärken, nach denen unter der einheitlichen Leitung und Verwaltung des Staates die Wirtschaft betrieben wird.

Jede Einheit, die auch nach dem Parteitag von ihrem Sonderstatus redet und dabei die einheitliche Anleitung durch den Staat behindert, muss man streng bestrafen.

Das Kabinett und das Staatliche Plankomitee sollten von dem Standpunkt aus, die Selbstständigkeit der Volkswirtschaft zu festigen und die Produktion zu steigern, die Organisierung und Leitung der Wirtschaft verstärken, damit die Bereiche und Betriebe die produktive Verbindung und Kooperation miteinander vollauf verwirklichen können.

Durch die wirkliche Entwicklung der Wissenschaft und Technik sind der Wirtschaftsaufbau und die Verbesserung des Volkslebens zuverlässig zu garantieren.

Die Wissenschaft und Technik sind die Lokomotive, die den sozialistischen Aufbau zieht, und die Haupttriebkraft für die Entwicklung der staatlichen Wirtschaft.

Im Bereich Wissenschaft und Technik muss man die zentralen Projekte und Forschungsaufgaben für die Erfüllung des neuen Fünfjahresplans für die staatliche Wirtschaftsentwicklung als Zielscheibe festlegen und auf sie die Kräfte konzentrieren.

Es gilt, im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans das wissenschaftlich-technische Niveau des Landes auf eine höhere Stufe zu heben und durch aktivierte schöpferische Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern, Technikern und Produzenten zuerst die wissenschaftlich-technischen Probleme für den Wirt-

schaftsaufbau und die Verbesserung des Volkslebens eines nach dem anderen perfekt zu lösen.

Durch die Förderung der selbstständigen und vielseitigen Entwicklung der Städte und Kreise ist die Grundlage dafür zu legen, die örtliche Wirtschaft auf Vordermann zu bringen und das Lebensniveau der Bevölkerung zu erhöhen.

Derzeit ist das Leben der Bevölkerung auf dem Dorf, in den Städten und Kreisen sehr schwer und rückständig.

Wir wollen von nun an das Augenmerk auf die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft und die Verbesserung des Lebens der Bevölkerung in den Bezirken richten.

Tatkräftig voranzutreiben ist die Arbeit dafür, staatlicherseits jeder Stadt und jedem Kreis jährlich jeweils 10 000 t Zement bereitzustellen.

Die staatlichen wirtschaftlichen Leitungsorgane sollten Vergünstigungsmaßnahmen treffen und zugleich richtige Anleitung und Hilfe geben, damit die Städte und Kreise eine eigene ausreichende wirtschaftliche Grundlage schaffen und sich gemäß den Besonderheiten eigener Gebiete entwickeln können.

Es gilt, auf dem Dorf die drei Revolutionen – die ideologische, die technische und die kulturelle Revo-

lution – tatkräftig zu beschleunigen, durch die Vermehrung der staatlichen Unterstützung die Position auf dem Land entscheidend zu verstärken, die materiell-technische Basis der Agrarproduktion zu festigen und die sozialistischen Dörfer zivilisiert und wohlhabend umzugestalten.

Im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans sind staatliche Kräfte für die Entwicklung des Bildungs- und Gesundheitswesens aufzubieten, damit die Bevölkerung überall – in der Hauptstadt und in den Bezirken – wirklich in den Genuss der Vorzüge des sozialistischen Bildungs- und Gesundheitssystems kommen kann.

Im Maßstab der ganzen Partei, des ganzen Staates und des gesamten Volkes ist der strengen Erziehung und Disziplin der Vorrang einzuräumen, damit die in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens auftretenden anti- und nichtsozialistischen Erscheinungen, Autoritätsmissbrauch, Bürokratismus, Korruption und Dekadenz, ungesetzliche Bürden und alle anderen kriminellen Handlungen streng unterbunden und behandelt werden.

Die weitere qualitative und quantitative Verstärkung der Verteidigungskraft des Staates ist als eine wichtige Aufgabe im Auge zu behalten. Man muss das Beste tun, um die atomare Kriegsabschreckungskraft weiter zu stärken und die stärkste militärische Kraft zu entwickeln.

Weiter zu beschleunigen ist die Arbeit dafür, aus der Volksarmee eine Elite-Armee und starke Armee zu machen, und sie zuverlässig vorzubereiten, damit sie vor jeder Form der Bedrohung und in jeder überraschenden Situation ihrer Mission und Rolle als Subjekt der Verteidigung des Staates voll gerecht werden kann.

Man muss die Verteidigungswissenschaft und -technik auf ein höheres Niveau bringen und die Ziele und Aufgaben der Rüstungsproduktion unbedingt erfüllen, um im Zeitraum des neuen Fünfjahresplans den historischen Vormarsch unserer Partei mit der stärksten militärischen Kraft zu garantieren.

Die erfolgreiche Erfüllung der uns heute gestellten verantwortlichen und wichtigen revolutionären Aufgaben setzt vor allem voraus, die Partei zu festigen und ihre führende Rolle zu verstärken.

Wenn alle Organisationen der ganzen Partei zu einer treuen avantgardistischen Formation gestaltet werden, revolutionär und tüchtig arbeiten und ihrer Rolle als politischer Stab der betreffenden Einheiten vollauf nachkommen, wird sich eine große Glanzzeit der Entwicklung der Partei und Revolution eröffnen.

Allen Parteiorganisationen obliegt es, ihre Hauptkraft auf die parteiinterne Arbeit zu konzentrieren, so die Kader- und Parteireihen in Elitereihen zu verwandeln, die Anleitung des Parteilebens wie nie zuvor zu intensivieren und dadurch die organisatorischideologische Grundlage der Partei ständig zu festigen.

In der ganzen Partei ist ein wohl geordnetes Parteiarbeitssystem herzustellen und eine neuartige Parteiarbeitsmethode durchzusetzen, damit unsere Partei zu einer arbeitenden, kämpfenden und kampfkräftigen Partei wird.

Die Parteiorganisationen sollen durch vollen Einsatz die organisatorisch-politische Arbeit für die Durchsetzung der neuen Kampfrichtlinien und strategisch-taktischen Kurse tüchtig und dynamisch durchführen und die Rolle als Steuermann für die Arbeiten in den betreffenden Einheiten richtig spielen.

Man muss die Erscheinung, in wirtschaftlich-sachliche Arbeit zu verfallen und die administrative Arbeit an sich zu reißen, bekämpfen und es zum unumstößlichen eisernen Prinzip machen, alle Fragen in der Revolution und beim Aufbau auf alle Fälle mit parteilicher Methode, ja mit politischer Methode zu lösen, die geistigen Kräfte der Funktionäre, Parteimit-

glieder und der anderen Werktätigen zu mobilisieren.

Insbesondere die Abteilungen beim ZK der Partei, darunter auch die Abteilungen Organisation und Anleitung und Propaganda und Agitation, sollen die parteiliche und parteipolitische Anleitung für die Durchsetzung der Beschlüsse des Parteitages präzise und aktiv intensivieren.

Die Funktionäre, die Führungskräfte der Revolution, müssen an der Spitze der voranschreitenden Formation ihrer Verantwortung und Pflicht gerecht werden.

Von ihrer Fähigkeit und Rolle ist das Schicksal jeder Einheit und jedes Bereiches abhängig.

Die sich auftürmenden Schwierigkeiten und Prüfungen, die heute unserer Revolution im Weg stehen, und die große Sache zum Aufbau eines starken Staates, welche unserer Generation übertragen wurde, fordern von den Funktionären, alle Lasten auf sich zu nehmen und die außerordentliche Arbeitsfähigkeit, den Enthusiasmus und die Selbstlosigkeit zur Geltung zu bringen.

Eben jetzt braucht man dringlich solche Funktionäre, die sich darum anstrengen, Kummer und Sorgen der Partei und des Staates wenigstens zu lindern, jene, die nur auf die Revolution und Arbeit aus sind und sich für das Volk die Hacken ablaufen, und jene, die ihr Pensum zufrieden stellend schaffen.

Alle Funktionäre müssen mit dem Willen, ihre Parteilichkeit, revolutionäre Gesinnung und Volksverbundenheit durch wirkliche Arbeitsfähigkeit und Leistungen eingeschätzt zu werden, beim grandiosen Vormarsch nach dem Parteitag voller Einsatzbereitschaft einen völlig neuen Start haben.

Sie sollten keinen Augenblick die Erwartungen des Volkes vergessen und ständige Anstrengungen unternehmen, um jeden Tag ihre Arbeit mit gutem Gewissen auszuwerten.

Wenn sie etwas nicht wissen, sollten sie aufrichtig lernen, und wenn es ihnen an der Fähigkeit mangelt, müssen sie Nächte hindurch darum ringen, ihr Niveau zu erhöhen. Sie sollen bei ihrer Arbeit niemals Selbstzufriedenheit und Stagnation zulassen, ständig hohe Anforderungen an sich selbst stellen und in der Kampfatmosphäre und Arbeitsweise revolutionäre Verbesserung herbeiführen.

Alle Parteimitglieder sind verpflichtet, im Kampf zur Erfüllung der auf dem Parteitag gestellten Aufgaben die Kern- und Vorhutrolle zu spielen.

Wenn sie sich anstrengen und durch vollen Einsatz den heutigen Schwierigkeiten an der Spitze trotzen, gibt es keine Prüfung, die wir nicht bestehen können, und kein unerreichbares Ziel.

Alle Parteimitglieder müssen Seele und Geist der Siegergeneration des Krieges, die mit unbeugsamen Geisteskräften und durch heroischen Kampf den großen Sieg im Vaterländischen Befreiungskrieg davontrug und den Gürtel enger schnallend den Nachkriegswiederaufbau in kurzer Zeit hervorragend beendete, fortsetzen und auf den schwierigsten Kampfplätzen einen großen Beitrag leisten.

Bei der glänzenden Erfüllung der auf dem VIII. Parteitag gestellten heiligen Kampfziele und Aufgaben sind die Pflichten am schwersten, die die Mitglieder der neu gewählten leitenden Zentralorgane der Partei und alle Delegierten auf den Schultern tragen.

Die Mitglieder der neu gewählten leitenden Zentralorgane der Partei in der VIII. Wahlperiode sollten immer und überall das wertvolle Vertrauen und die Erwartungen der Parteimitglieder und des Volkes keinen Augenblick vergessen, im Kampf zur Durchsetzung der Aufgaben des Parteitages hohes Verantwortungsbewusstsein und Selbstlosigkeit bekunden und so günstige Arbeitsergebnisse schaffen.

Alle Genossen Delegierten müssen sich mit Leib und Seele dafür einsetzen und beharrlich kämpfen, damit auf ihren Posten und Arbeitsstellen die Aufgaben des Parteitages, die von Ihnen selbst beraten und beschlossen wurden, ohne Abstriche in die Praxis umgesetzt werden.

Die Genossen Delegierten, die die dringlichen Forderungen der Partei und Revolution wie niemand sonst besser wissen, sollten den Herzen der Massen die Idee und den Geist des Parteitages tief einpflanzen, mit persönlichen Beispielen die Massen motivieren, um in ihren Bereichen und Einheiten klare Entwicklungen herbeizuführen.

Genossen Delegierte!

Wir müssen in einem noch schwierigeren Kampf zum frontalen Durchbruch ansetzen, um neue Siege der sozialistischen Sache zu erringen und glorreiche Fortschritte zu erzielen.

Die feindlichen Kräfte wollen noch wütender unseren Weg versperren, und die Welt wird verfolgen, wie die politische Erklärung und das Kampfprogramm unserer Partei verwirklicht werden.

Solange es die flammende Treue und die unwiderstehliche Kraft der einmütigen Geschlossenheit aller Parteimitglieder, des Volkes und der Offiziere und Soldaten der Volksarmee gibt, die die Konzeption und den Entschluss der Partei durch konsequente Handlungen und Praktiken unterstützen, steht unser Sieg fest.

Lasst uns alle für die hervorragende Verwirklichung des auf dem VIII. Parteitag gestellten Kampfprogramms, für die Stärkung und Weiterentwicklung der ruhmreichen Partei der Arbeit Koreas, für siegreiche Fortschritte der koreanischen revolutionären Sache und für unser großes Volk noch tatkräftiger kämpfen!

KIM JONG UN

SCHLUSSREDE AUF DEM VIII. PARTEITAG DER PARTEI DER ARBEIT KOREAS

Herausgeber: Verlag für Fremdsprachige Literatur, DVR Korea

Herausgabe: Januar Juche 110 (2021)

